

Volkswagen nimmt neues Logistikzentrum in Wolfsburg in Betrieb

Volkswagen erweitert am Standort Wolfsburg seine Logistikkapazitäten. Astrid Lühring, Volkswagen Konzernlogistik, Bärbel Weist, Bürgermeisterin des Wolfsburger Ortsteils Fallersleben, und Stephan Wolf, Mitglied des Konzernbetriebsrates, haben heute das neue Multimodale Logistikzentrum Wolfsburg (MLW) in Fallersleben eröffnet. Zukünftig werden zentral gesteuert die Standorte von Volkswagen mit Komponenten und Teilen sowie Volkswagen Händler aus der Region mit Neu- und Gebrauchtwagen beliefert.

Mit dem neuen Material- und Fahrzeuglogistikzentrum bündelt Volkswagen am Standort Wolfsburg zwei zentrale logistische Funktionen. Auf der über 200 000 Quadratmeter großen Fläche im Wolfsburger Stadtteil Fallersleben steuert Volkswagen Logistics einerseits künftig den Transport von Neu- und Gebrauchtwagen in die Regionen Wolfsburg, Hannover, Braunschweig, Göttingen und Magdeburg. Darüber hinaus nimmt Volkswagen den CKD-Versand (Completely Knocked Down = komplett zerlegt) von Fahrzeugteilen und Komponenten an die Produktionsstandorte des Volkswagen Konzerns auf.

Zusammen mit dem geplanten Binnenhafen der GVZ Entwicklungsgesellschaft Wolfsburg bildet der neue Logistikstandort einen leistungsfähigen Knotenpunkt, der die Anforderungen für so genannte trimodale Verkehre (Straße, Schiene, Wasserstraße) erfüllt.

Damit leistet die Konzernlogistik einen wichtigen Beitrag bei der Umsetzung der konzernweiten Umweltziele. Volkswagen hatte sich im Frühjahr 2012 verpflichtet, die Umweltverträglichkeit in der Produktion bis 2018 um 25 Prozent zu steigern.
(ampnet/nic)